

JAHRESABSCHLUSS

zum

31. Dezember 2017

der

Sonnenkraft - BürgerInnenbeteiligungs
gem. GmbH

Erstellt nach vorgelegten Unterlagen
und erteilten Auskünften

Sonnenkraft BürgerInnenbet. gem. GmbH
Helferstorferstraße 31
2344 Maria Enzersdorf

Bericht über die Erstellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2017

Wir haben auftragsgemäß den nachstehenden Jahresabschluss der

Sonnenkraft BürgerInnenbet. gem. GmbH

bestehend aus Bilanz sowie Gewinn- und Verlustrechnung und, falls erforderlich, Anhang auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden erstellt.

Grundlage für die Erstellung des Abschlusses waren die von uns durchgeführten Tätigkeiten der gesamten Buchhaltung, Lohn- und Gehaltsbuchführung und Anlagenbuchhaltung und die uns darüber hinaus vorgelegten Belege, Bücher und Bestandsnachweise, die wir auftragsgemäß nicht auf Ordnungsmäßigkeit oder Plausibilität geprüft haben, sowie die uns erteilten Auskünfte. Die Buchführung sowie die Aufstellung des Inventars und des Jahresabschlusses nach UGB und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags liegen in der Verantwortung der Geschäftsführung.

Wir haben weder eine Abschlussprüfung noch eine prüferische Durchsicht des Abschlusses noch eine sonstige Prüfung oder vereinbarte Untersuchungshandlungen vorgenommen und geben demzufolge keine Zusicherung (Bestätigung) zum Abschluss.

Die Geschäftsführung ist sowohl für die Richtigkeit als auch für die Vollständigkeit der uns zur Verfügung gestellten Unterlagen und Auskünfte verantwortlich, auch gegenüber den Nutzern des von uns erstellten Abschlusses. Wir verweisen in diesem Zusammenhang auf die von der Geschäftsführung unterschriebene Vollständigkeitserklärung.

Der Erstellungsauftrag wurde unter Beachtung des Fachgutachtens KFS/RL 26 "Grundsätze für die Erstellung von Abschlüssen" durchgeführt. Für den Erstellungsauftrag gelten die Allgemeinen Auftragsbedingungen (AAB) für Wirtschaftstreuhänder der Kammer der Wirtschaftstreuhänder (KWT) in der Fassung vom 21.02.2011 (AAB2011).

Eine Weitergabe des von uns erstellten Abschlusses an Dritte darf nur unter Beigabe des Erstellungsberichts erfolgen.

Im Falle der Weitergabe des von uns erstellten Abschlusses an Dritte gelten die in Punkt 8. der AAB für Wirtschaftstreuhänder der KWT enthaltenen Ausführungen zur Haftung auch gegenüber Dritten.

Wien, im Juli 2018
HFP Steuerberatungs GmbH

Sonnenkraft BürgerInnenbet. gem. GmbH
Helferstorferstraße 31
2344 Maria Enzersdorf

Rechtliche Verhältnisse

<u>Firma:</u>	Sonnenkraft BürgerInnenbet. gem. GmbH
<u>Rechtsform:</u>	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
<u>Firmenbuch:</u>	Handelsgericht LG Wr. Neustadt, FN 403913s
<u>Sitz:</u>	Maria Enzersdorf
<u>Geschäftsleitung:</u>	2344 Maria Enzersdorf, Helferstorferstraße 31
<u>Geschäftsführung und Vertretung:</u>	Ing. Mag. Wolfgang Bernhuber, geb. 01.09.1960 vertritt seit 08.10.2013 selbständig
<u>Gegenstand des Unternehmens:</u>	Die gemeinnützigen Ziele der Gesellschaft sind 1) Die Förderung des Einsatzes der erneuerbaren Energie und im speziellen die Produktion von Sonnenstrom sowie dessen Speicherung. 2) Der Einsatz vor allem von Sonnenstromanlagen soll für möglichst weite Kreise der regionalen Wirtschaft und der Bevölkerung verfügbar gemacht werden. 3) Es sollen so die natürlichen Ressourcen geschont, die Emission von klimaschädlichen Gasen reduziert werden. 4) Das Gemeinwohl soll erhöht werden durch finanzierbare Sonnenstromanlagen für den Eigenverbrauch der Wirtschaftsbetriebe und der Bevölkerung. 5) Neben der positiven Auswirkung auf die Umwelt sollen die erneuerbaren Energien im Besonderen der Strom aus Sonnenenergie kostengünstig bei den NutzerInnen vor Ort produziert und deren Eigenbedarf abgedeckt werden. Dadurch sollen die Energiekosten nachhaltig reduziert werden und die regionale Kaufkraft gestärkt werden. Die Stärkung des regionalen Eigenversorgungsgrades mit erneuerbaren und sauberen Energien. 6) Die Belebung der regionalen Wirtschaftskreisläufe in dem möglichst viele Fotovoltaikanlagen gebaut werden.

Sonnenkraft BürgerInnenbet. gem. GmbH
Helferstorferstraße 31
2344 Maria Enzersdorf

7) Weiters sollen Projekte die gemeinnützige Ziele verfolgen gefördert werden, insbesondere durch die Errichtung von Sonnenstromanlagen, die zu besonders günstigen Konditionen den Strombedarf abdecken, aber auch durch unterschiedliche Formen der Kooperation.

Die Förderung des Zieles der regionalen Energieautonomie sowie die Kooperationen mit Projekten, die ähnliche Ziele verfolgen.

Gesellschaftsvertrag: vom 03.09.2013

Stammkapital: EUR 16.500,00, zur Gänze einbezahlt

<u>Gesellschafter:</u>	<u>Name</u>	<u>Anteil in %</u>
	Ing. Mag. Wolfgang Bernhuber	9,10 %
	Constantin Gessner	9,10 %
	Ing. Hans Görig	9,10 %
	Johannes Kittel	9,10 %
	Mag. Christian Klausner	9,10 %
	Mag. Andrea Klausner-Salminger	9,10 %
	Dr. Martin Klicpera	9,10 %
	Dr. Wolfgang Konrad	9,10 %
	Ing. Franz Ofner	9,10 %
	Dipl. Ing. Manfred Schön	9,10 %
	Gabriele Wallenta	9,10 %

Geschäftsjahr: 01.01.2017 - 31.12.2017

Sonnenkraft BürgerInnenbet. gem. GmbH
Helferstorferstraße 31
2344 Maria Enzersdorf

Steuerliche Verhältnisse

<u>Finanzamt:</u>	Baden Mödling
<u>Steuernummer:</u>	247/8465-27
<u>UID-Nummer:</u>	ATU68255568
<u>Veranlagungen:</u>	rechtskräftig veranlagt bis 2016
<u>Rechtsmittel:</u>	zum Bilanzstichtag waren keine Rechtsmittel anhängig
bestehende <u>Verlustvorträge:</u>	EUR 9.674,11 zum Bilanzstichtag
<u>Schwebe-KÖSt:</u>	EUR 1.625,00 zum Bilanzstichtag
steuerliche <u>Vertretung:</u>	HFP Steuerberatungs GmbH, 1030 Wien, Beatrixgasse 32

BILANZ ZUM 31. 12. 2017

AKTIVA	2017 (EUR)	2016 (EUR)
A. ANLAGEVERMÖGEN	19.056,24	21.597,07
<i>I. Sachanlagen</i>	19.056,24	21.597,07
1. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	19.056,24	21.597,07
600 Photovoltaikanlage	19.056,24	21.597,07
B. UMLAUFVERMÖGEN	30.938,69	18.769,61
<i>I. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten</i>	30.938,69	18.769,61
2800 Bawag P.S.K. 05010-289-833	30.938,69	18.769,61
SUMME AKTIVA	49.994,93	40.366,68

BILANZ ZUM 31. 12. 2017

PASSIVA	2017 (EUR)	2016 (EUR)
A. EIGENKAPITAL	11.305,14	4.759,29
<i>I. eingefordertes Stammkapital</i>	16.500,00	16.500,00
1. Stammkapital	16.500,00	16.500,00
9000 Stammkapital	16.500,00	16.500,00
<i>II. Bilanzverlust</i>	-5.194,86	-11.740,71
9392 Gewinnvortrag/Verlustvortrag	-11.740,71	-9.822,10
9390 Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	6.545,85	-1.918,61
B. SUBVENTIONEN UND ZUSCHÜSSE	4.733,25	5.364,35
9260 Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen	4.733,25	5.364,35
C. RÜCKSTELLUNGEN	1.400,00	1.400,00
1. sonstige Rückstellungen	1.400,00	1.400,00
3060 Rückstellungen für Rechts- u. Beratungsk.	1.400,00	1.400,00
D. VERBINDLICHKEITEN	32.556,54	28.843,04
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.172,91	0,00
3300 Verbindl. aus Lieferungen u. Leistungen	1.172,91	0,00
2. sonstige Verbindlichkeiten	31.383,63	28.843,04
3500 Verrechnungskonto Finanzamt	315,19	0,00
3508 Umsatzsteuer laut Erklärung	2.085,93	315,16
3250 Verrechnungskonto Bernhuber	127,88	127,88
3480 Darlehen	28.000,00	28.000,00
3700 Verbindlichkeiten sonstige	854,63	400,00
SUMME PASSIVA	49.994,93	40.366,68

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG
VOM 1. 1. 2017 BIS 31. 12. 2017

	2017 (EUR)	2016 (EUR)
1. Umsatzerlöse	3.251,22	3.277,26
4850 Mieterträge 20 %	3.251,22	3.277,26
2. sonstige betriebliche Erträge	10.131,10	631,10
a. übrige	10.131,10	631,10
4820 Erlöse sonstige 20 %	9.500,00	0,00
4830 Auflösung Investitionszuschuss	631,10	631,10
3. Betriebsleistung	13.382,32	3.908,36
4. Abschreibungen	2.540,83	2.540,83
a. auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	2.540,83	2.540,83
aa. Planmäßige Abschreibungen	2.540,83	2.540,83
7050 planm. Abschr. Betriebs- u. Gesch.ausst.	2.540,83	2.540,83
5. sonstige betriebliche Aufwendungen	3.324,48	2.470,66
a. Steuern, soweit sie nicht unter Z 11 fallen	0,00	231,78
7180 Gebühren	0,00	231,78
b. übrige	3.324,48	2.238,88
7385 Internetkosten	145,96	137,63
7655 Messen und Ausstellungen	534,85	0,00
7680 Repräsentationsaufwand	0,00	6,20
7685 Repräsentationsaufw. (nicht abzugsfähig)	0,00	6,20
7755 Steuerberatung	1.624,04	1.603,08
7765 Beratungsaufwand sonstiger	0,00	194,00
7790 Spesen des Geldverkehrs	119,63	125,10
7691 Mitgliedsbeiträge	300,00	166,67
7880 Geschäftsführerbezug	600,00	0,00
6. Zwischensumme aus Z 1 bis 5 (Betriebsergebnis)	7.517,01	-1.103,13
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,13	0,02
8100 Zinserträge aus Bankguthaben	0,13	0,02
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	471,25	315,50
8285 Zinsaufwand für erhaltene Darlehen	471,25	315,50
9. Zwischensumme aus Z 7 bis 8 (Finanzerfolg)	-471,12	-315,48
10. Ergebnis vor Steuern		
Zwischensumme aus Z 6 und Z 9	7.045,89	-1.418,61
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	500,04	500,00
8520 Körperschaftsteuer	500,00	500,00
8540 Kapitalertragsteuer (anrechenbar)	0,04	0,00
12. Ergebnis nach Steuern	6.545,85	-1.918,61
13. Jahresüberschuss	6.545,85	-1.918,61
14. Gewinnvortrag / Verlustvortrag aus dem Vorjahr	-11.740,71	-9.822,10
8970 Gewinnvortrag/Verlustvortrag	-11.740,71	-9.822,10
15. Bilanzverlust	-5.194,86	-11.740,71